

PRESSEMITTEILUNG

Zuschuss für Erdwärmesonden in der Pfarrscheune Lichtenhagen-Dorf

EM

Schwerin, 3. Januar 2019

Nummer: 1 /19

Die Evangelisch-Lutherische Kirche Lichtenhagen-Dorf im Landkreis Rostock erhält vom Energieministerium einen Zuschuss in Höhe von 33.400 Euro (Fördersatz 50 Prozent) für das Errichten und Betreiben von Erdwärmesonden einschließlich Installation entsprechender Technik für ein klimagerechtes Heizen in der Pfarrscheune. Die Fördermittel aus dem „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) dienen der Förderung von Projekten zur Umsetzung des Aktionsplans Klimaschutz gemäß der Klimaschutz-Förderrichtlinie Kommunen.

Die Pfarrscheune soll mit Heizenergie einer Wärmepumpe versorgt werden. Dazu werden auf dem Gelände Erdwärmesonden und Leitungen installiert. Eine Photovoltaik-Insulanlage soll einen hohen Anteil des Stroms liefern, den die Wärmepumpe benötigt. Im Haus wird eine Niedertemperatur-Fußbodenheizung für angenehme Wärme sorgen. Die vorher eingebaute Gasheizung im schlecht gedämmten Haus verbrauchte zweieinhalbmal so viel Energie und hatte einen CO₂-Ausstoß von 23 Tonnen im Jahr. Die hocheffiziente Wärmepumpenheizung ist mit einem CO₂-Ausstoß von 400 Kilogramm pro Jahr prognostiziert.

Ca. 85 Prozent der Pfarrscheune werden als Begegnungsstätte für die Kirchengemeinde, ortsansässige Vereine und die Grundschule genutzt. Im Rest befinden sich zwei behinderten- und rollstuhlgerecht ausgebaute Wohnungen. Die Gesamtkosten der Scheunenrekonstruktion belaufen sich auf 2,2 Millionen Euro. Die Bauarbeiten begannen im Juli 2018, die Fertigstellung ist zum Jahresende 2019 geplant.

Weitere Infos finden Sie im Bautagebuch auf der Internetseite der Kirchengemeinde www.dorfkirchelichtenhagen.de.

Ministerium für Energie, Infrastruktur und
Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 6 – 8
19053 Schwerin
Telefon: 0385 588-8003
pressestelle@em.mv-regierung.de
Internet: www.em.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.: Renate Gundlach